

Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 29/2019

Montag, 22. Juli 2019

29. Jahrgang



BAUHAUS
TAG
GERA



GERA
www.gera.de

www.bauhaustag-gera.de

SAVE
THE
DATE

11.
08.
19.

Der Flyer zum Bauhaus-Tag Gera wird thüringenweit und in den Nachbarbundesländern verteilt und lädt herzlich nach Gera ein. Unter der Adresse www.bauhaustag-gera.de steht das ausführliche Programm.

Quelle: Gera Web, Stadt Gera

Bauhaus-Tag Gera am 11. August als Ferien- highlight zum 100-jäh- rigen Bauhausjubiläum

Über 10 spannende Stationen, Ausstellungen, Familien- und Kinderspiele, Piano-Musik „Be-Flügel“ auf „langen Beinen“ ... Gera als Stadt mit großer Kunst- und Architekturtradition feiert 100 Jahre Bauhaus mit jedermann „wie du und ich“

Am 11. August fährt ein Hop-on-Hop-off-Bus durch Gera. Von 10 Uhr bis 16 Uhr hält er ganz nah an etwa zehn Haustüren architektonisch sehr spannender Objekte. Diese heißen beispielsweise Haus Meyer, Haus Schaefer, Golde-Bau, Haus Schulenburg, Sparkassenturm, Museum für Angewandte Kunst, Häselburg und Wohnhäuser Uhlstraße der WBG „Glück auf“. Die Objekte lassen hinter und vor ihren Türen unterhaltsame Gästeführer erzählen und öffnen den Weg zu Ausstellungen, zum Basteln von Laternen und Spielen sowie zu Bauhaus-Erlebnissen live und in Bauhaus-Farben in Gera. So zeigt das „Museum für Angewandte Kunst“ eine neue Sonderausstellung „Thilo Schoder und Kollegen. Bauten der Moderne in Gera“. Die „Häselburg“ präsentiert Kunstwerke speziell zum Thema „Strukturen“ im Teil III der Ausstellungsreihe „Bauhaus.Lines“. Grund dieser zahlreichen Angebote am 11. August ist der „Bauhaus-Tag Gera“. Initiiert wurde er vom Geraer Heinz Roeske. Er sagt: „Unsere

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)

Stadt verfügt über architektonisch Herausragendes. Wann, wenn nicht jetzt zu 100 Jahren Bauhaus, sollten wir diese Knaller möglichst vielen Gästen zeigen und unsere Stadt auch als Gersche selbstbewusst präsentieren.“ Gemeinsam mit mehr als 20 wirkungsvollen Partnern und der Stadtverwaltung stellte er das Programm auf. Geras Oberbürgermeister Julian Vonarb sieht im Bauhaus-Tag das Potential für „ein Thüringer Ferienhighlight anlässlich des Bauhausjubiläums, das die Stadtverwaltung sehr gern unterstützt“.

Zu weiteren Förderern und Mitgliedern des Bauhaus-Tag-Teams gehören unter anderem Jana Vonarb sowie der Geschäftsführer von Gera Web, Ingo Süß, der Centermanager der Gera-Arcaden, Rolf Wernicke, der Geschäftsführer des Druckhauses Gera, Uwe Kaiser. Sie stellten in Kooperation mit der Stadtverwaltung Flyer zur Veranstaltung her. Sie werben mit weiteren Partnern um Besucher aus ganz Mitteldeutschland. Dabei soll sich der Bauhaus-Tag nicht vorwiegend an ein Fachpublikum wenden, sondern an die breite Bevölkerung. Alle Gäste „wie du und ich“ auch von außerhalb sollen die Geraer Gastfreundschaft, Kultur und Baukultur kennenlernen, wünschen sich Heinz Roeske und das Bauhaus-Tag-Team. Zu diesem Team gehört auch die Kulturfabrik Eisenberg e.V.; Sie präsentiert zusammen mit der Klavierfabrik WILH.Steinberg „das rote Klavier“, das von Kindern nach einer Vorlage bemalt werden kann und aus dem ein Bauhaus-Kunstwerk entsteht. Die Eisenberger bringen außerdem eine Bauhaus-Rallye mit, bei der es Eisenberger Mohrenpralinen zu gewinnen gibt. Auch aus Eisenberg kommen nach Gera mit der Aktion „lange Beine“ die Extrem-Pianisten Julian Eilenberger und Andreas Güstel. Sie spielen als Duo „Be-Flügelt“ in 3 m Höhe unter dem Motto „Alles ist möglich“. Und der bekannte Cartoonist Christian Habicht ist in Gera mit dabei.

Zu weiteren Angeboten am Bauhaus-Tag trägt der Kunstverein Gera e.V. bei. Familien und Kinder können in den Vereinsräumen am Markt und bei gutem Wetter auf dem Marktplatz das Spiel „Ein Schiff“ nachbauen und spielen. Dieses Spiel entwickelte 1923 die Bauhaus-Designerin und Kunsthandwerkerin Alma Siedhoff-Buscher.

Bauhaus-Tag Gera am 11. August als Ferienhighlight zum 100-jährigen Bauhausjubiläum

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297



Die Flyer und Plakate für den Bauhaus-Tag Gera am 11. August 2019 zeigen hier stellvertretend (v. l.): Heinz Roeske, Jana Vonarb, die Pressesprecherin der Stadtverwaltung Gera Melanie Siebelist, Gera-Web-Geschäftsführer Ingo Süß und Gera-Arcaden Centermanager Rolf Wernicke Foto: Stadt Gera/Chenrich

Auch der Radfahrerclub Solidarität e.V. lädt ein, ab 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr mit einer Radtour die Bauhaus-Stationen anzuradeln. Wer es auch sportlich mag, aber an einem Platz bleiben möchte, der ist zur 20er Jahre Party und beim öffentlichen Tanzen auf der Straße unter Anleitung einer Tanzschule willkommen. In einer Fotobox des Saale-Unstrut-Tourismus entstehen einmalige Erinnerungsfotos.

Bereits vor dem 11. August wirbt in den Gera-Arcaden eine Fotoausstellung für den Bauhaus-Tag und präsentiert Geraer Architekturbesonderheiten. Davon gibt es so viele, dass Gera als die Stadt in Thüringen gilt mit den meisten Denkmälern des Neuen Bauens der zwanziger Jahre des 20. Jahrhunderts.

Das ganze Bauhaus-Tag-Programm mit Hop-on-Hop-off-Bus, Ausstellungen, Gästeführungen in allen etwa 10 Stationen, öffentlichem Tanzen, Basteln, Extrem-Klavierspielen und vielem mehr gibt es für einmalig 3 Euro für alle Erwachsenen, die ein Eintrittsbändchen erwerben. Für Kinder bis 16 ist der Eintritt frei.

Bei Fragen und Anliegen steht Heinz Roeske zur Verfügung unter 0172 7944662 oder info@bauhaustag-gera.de. Das ausführliche Programm steht unter www.bauhaustag-gera.de und alle Veranstaltungen zum Bauhaus-Jubiläum in Gera auch unter www.gera.de.

Autorin: Catrin Heinrich, Stadt Gera



Woll- und Seidenweberei Schulenburg & Bessler



Frauenklinik Dr. Ernst Schaefer

Fotos (2): Stadtring Fotografennetzwerk